

(12) NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES
PATENTWESENS (PCT) VERÖFFENTLICHTE INTERNATIONALE ANMELDUNG

(19) Weltorganisation für geistiges
Eigentum

Internationales Büro

(43) Internationales
Veröffentlichungsdatum
22. August 2013 (22.08.2013)



(10) Internationale Veröffentlichungsnummer
WO 2013/120894 A1

(51) Internationale Patentklassifikation:
A47B 88/00 (2006.01)

(21) Internationales Aktenzeichen: PCT/EP2013/052864

(22) Internationales Anmeldedatum:
13. Februar 2013 (13.02.2013)

(25) Einreichungssprache: Deutsch

(26) Veröffentlichungssprache: Deutsch

(30) Angaben zur Priorität:
10 2012 101 220.2
15. Februar 2012 (15.02.2012) DE

(71) Anmelder: PAUL HETTICH GMBH & CO. KG
[DE/DE]; Vahrenkampstraße 12-16, 32278 Kirchlegern
(DE).

(72) Erfinder: RÜTER, Stefan; Wulferdingsener Str. 65,
32549 Bad Oeynhausen (DE). FRANKE, Thomas; Alter
Garten 7, 32257 Bünde (DE).

(74) Anwälte: DANTZ, Jan et al.; Am Zwinger 2, 33602
Bielefeld (DE).

(81) Bestimmungsstaaten (soweit nicht anders angegeben, für
jede verfügbare nationale Schutzrechtsart): AE, AG, AL,

AM, AO, AT, AU, AZ, BA, BB, BG, BH, BN, BR, BW,
BY, BZ, CA, CH, CL, CN, CO, CR, CU, CZ, DE, DK,
DM, DO, DZ, EC, EE, EG, ES, FI, GB, GD, GE, GH, GM,
GT, HN, HR, HU, ID, IL, IN, IS, JP, KE, KG, KM, KN,
KP, KR, KZ, LA, LC, LK, LR, LS, LT, LU, LY, MA, MD,
ME, MG, MK, MN, MW, MX, MY, MZ, NA, NG, NI,
NO, NZ, OM, PA, PE, PG, PH, PL, PT, QA, RO, RS, RU,
RW, SC, SD, SE, SG, SK, SL, SM, ST, SV, SY, TH, TJ,
TM, TN, TR, TT, TZ, UA, UG, US, UZ, VC, VN, ZA,
ZM, ZW.

(84) Bestimmungsstaaten (soweit nicht anders angegeben, für
jede verfügbare regionale Schutzrechtsart): ARIPO (BW,
GH, GM, KE, LR, LS, MW, MZ, NA, RW, SD, SL, SZ,
TZ, UG, ZM, ZW), eurasisches (AM, AZ, BY, KG, KZ,
RU, TJ, TM), europäisches (AL, AT, BE, BG, CH, CY,
CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GR, HR, HU, IE, IS, IT,
LT, LU, LV, MC, MK, MT, NL, NO, PL, PT, RO, RS, SE,
SI, SK, SM, TR), OAPI (BF, BJ, CF, CG, CI, CM, GA,
GN, GQ, GW, ML, MR, NE, SN, TD, TG).

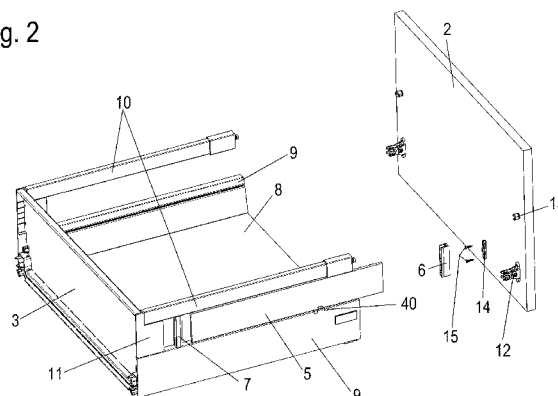
Veröffentlicht:

— mit internationalem Recherchenbericht (Artikel 21 Absatz
3)

(54) Title: DRAWER

(54) Bezeichnung : SCHUBKASTEN

Fig. 2



(57) Abstract: The invention relates to a drawer (1), comprising a front panel (2), a rear wall (3), and side frames (4) arranged between the front panel (2) and the rear wall (3), wherein a wall element (5) is provided on at least one side frame (4), which wall element is retained between two wall retainers (6, 7), wherein one of the wall retainers (6) can be fixed by means of a mounting part (14) on which at least one spring element (20) is formed in order to fasten the wall element (5) between the wall retainers (6, 7) in a clamping manner. Thus, the drawer (19) can be assembled easily.

(57) Zusammenfassung: Ein Schubkasten (1) umfasst eine Frontblende (2), eine Rückwand (3) und zwischen Frontblende (2) und Rückwand (3) angeordnete Seitenzargen (4), wobei an mindestens einer Seitenzarge (4) ein Wandelement (5) vorgesehen ist, das zwischen zwei Wandhaltern (6, 7) gehalten ist, wobei einer der Wandhalter (6) über ein Montageteil (14) fixierbar ist, an dem mindestens ein Feder-element (20) ausgebildet ist, um das Wandelement (5) zwischen den Wandhaltern (6, 7) klemmend festzulegen. Dadurch lässt sich der Schubkasten (19) einfach montieren.



WO 2013/120894 A1

Schubkasten

5 Die vorliegende Erfindung betrifft einen Schubkasten nach dem Oberbegriff des Anspruchs 1.

10 Die DE 203 12 304 offenbart eine Schublade, bei der seitlich Aufsatzstreifen zwischen zwei Halteteilen montiert sind. Die Halteteile fassen die Aufsatzstreifen U-förmig ein, wobei zwischen einer Stirnwand des Aufsatzstreifens und einem Boden der Aufnahme eine Druckfeder eingefügt ist, so dass ein sichtbarer Spalt zwischen dem Aufsatzstreifen und den Halteteilen vermieden werden kann. Die Montage der Halteteile, der Druckfeder in dem Halteteil sowie der Aufsatzteile ist jedoch vergleichsweise aufwändig und es sind zahlreiche Einzelteile notwendig. Wenn die Druckfeder nicht exakt positioniert ist, kann es zu
15 Verklemmungen kommen.

20 Die DE 20 2004 001 848 offenbart eine Schublade, bei der eine Seitenabdeckung zwischen einer oberen Reling und einer unteren Schubladenzarge angeordnet ist. Dabei ist die Seitenabdeckung mittels mindestens eines elastischen federnden Elementes zwischen der Schubladenzarge und der oberen Reling eingeklemmt. Dies ermöglicht zwar eine Montage der Seitenabdeckung und der oberen Reling in vertikale Richtung, allerdings kann es bei begrenzten Klemmkraften zu einem Verschieben der Seitenabdeckungen in horizontale Richtung kommen, was zu störenden Anschlaggeräuschen führen kann.

25 Es ist daher Aufgabe der vorliegenden Erfindung, einen Schubkasten zu schaffen, bei dem ein Wandelement auf einfache Weise klemmend zwischen einer Frontblende und einer Rückwand festlegbar ist.

30 Diese Aufgabe wird mit einem Schubkasten mit den Merkmalen des Anspruchs 1 gelöst.

35 Erfindungsgemäß ist einer der Wandhalter über ein Montageteil fixierbar, an dem mindestens ein Federelement ausgebildet ist, um das Wandelement zwischen den Wandhaltern klemmend festzulegen. Dadurch kann über das Montageteil sowohl eine Fixierung des Wandhalters als auch eine Klemmung des Wandelementes erfolgen. Dies vereinfacht die Montage und reduziert die zur Herstellung des Schubkastens notwendigen Bauteile. Das Montageteil kann

dabei wahlweise an der Rückwand oder der Frontblende fixiert werden, vorzugsweise ist es an der Frontblende festgelegt.

5 Gemäß einer Ausgestaltung ist das mindestens eine Federelement integral mit einem Montageteil des Wandhalters ausgebildet. Das Montageteil kann aus Kunststoff oder Metall hergestellt sein und mindestens einen biegbaren Feder-

10 Für eine stabile Befestigung des Wandelementes kann der Wandhalter oder die beiden Wandhalter das Wandelement endseitig erfassen. Auch in eine Richtung horizontal und parallel zur Frontblende kann somit ein Einklemmen des Wandelementes erfolgen.

15 Für eine leichte Montage des Wandhalters an dem Montageteil kann dieser durch ein Verschieben in eine Richtung parallel zur Frontblende montiert werden. Vorzugsweise wird der Wandhalter in vertikale Richtung auf das bereits montierte Montageteil aufgeschoben. Dabei kann an dem Montageteil mindestens ein Federsteg ausgebildet sein, der in der montierten Position an einer

20 Stirnseite des Wandelementes anliegt. Dabei kann das Federelement durch eine Aussparung an einem Bodenabschnitt einer U-förmigen Aufnahme in den Wandhalter eingreifen, damit das Federelement klemmend an das Wandelement anlegbar ist.

25 Gemäß einer weiteren Ausgestaltung weist der Wandhalter auf der zum Wandelement abgewandten Seite eine U-förmige Aufnahme für das Montageteil auf. An der U-förmigen Aufnahme sind abschnittsweise nach innen gerichtete Stege ausgebildet, die entsprechende Vorsprünge an dem Montageteil hintergreifen und somit ein Abziehen des Wandhalters in horizontale Richtung vermeiden.

30 Die Erfindung wird nachfolgend anhand eines Ausführungsbeispiels mit Bezug auf die beigefügten Zeichnungen näher erläutert. Es zeigen:

Figur 1 eine perspektivische Ansicht eines erfindungsgemäßen Schubkastens;

35

Figur 2 eine perspektivische Explosionsdarstellung des Schubkastens der Figur 1;

- Figuren 3A und 3B zwei Ansichten einer Befestigung des Wandelementes des Schubkastens der Figur 1;
- 5 Figur 4 eine perspektivische Ansicht des Wandhalters der Figur 3;
- Figur 5 eine perspektivische Ansicht eines Montageteils für den Wandhalter der Figur 4;
- 10 Figur 6 eine Ansicht des hinteren Wandhalters des Schubkastens der Figur 1;
- Figur 7 eine perspektivische Ansicht des Schubkastens der Figur 1 ohne Frontblende, und
- 15 Figur 8 eine perspektivische Ansicht einer Montagehilfe für das Wandelement des Schubkastens.

20 Ein Schubkasten 1 umfasst eine Frontblende 2, eine Rückwand 3 und zwischen Frontblende 2 und Rückwand 3 angeordnete Seitenzargen 4. Jede Seitenzarge 4 umfasst eine Verkleidung 9, innerhalb der eine Auszugsführung angeordnet ist. Oberhalb der Verkleidung 9 ist ein Wandelement 5 vorgesehen, das aus transparentem oder transluzentem Glas, Kunststoff oder Metall hergestellt ist. Oberhalb des Wandelementes 5 ist eine Reling 10 vorgesehen. Der Schubkasten 1 umfasst ferner einen Boden 8, an dem die Seitenzargen 4 sowie die Rückwand 3 festgelegt sind.

30 Wie in der Explosionsdarstellung der Figur 2 zu erkennen ist, befindet sich das Wandelement 5 zwischen einem vorderen Wandhalter 6 und einem hinteren Wandhalter 7. Der hintere Wandhalter 7 ist an einem Eckelement 11 festgelegt, beispielsweise durch Verkleben. Das Wandelement 5 ist auf der Verkleidung 9 der Seitenzarge 4 an einer Montagehilfe 40 geführt und wird bei der Montage ferner an einem vorderen Wandhalter 6 fixiert, der an einem Montageteil 14 festlegbar ist. Das Montageteil 14 wird über Schrauben 15 an der Frontblende 2 befestigt. An der Frontblende 2 werden ferner Halter 13 für die beiden Relinge 10 sowie ein Bauteil 12 einer Frontblendenverstellung fixiert.

In den Figuren 3A und 3B ist der Bereich des vorderen Wandhalters 6 in der montierten Position gezeigt. Der Wandhalter 6 umfasst das Wandelement 5

endseitig und ist an der gegenüberliegenden Seite an dem Montageteil 14 fixiert. Das Montageteil 14 ist über zwei Schrauben 15 an der Frontblende 2 festgelegt. Ferner umfasst das Montageteil 14 zwei Federstege 20, die an einer Aussparung 66 des Wandhalters 6 gegen eine Stirnseite des Wandelementes 5 drücken, um dieses klemmend gegen den hinteren Wandhalter 7 zu drücken.

In Figur 4 ist der vordere Wandhalter 6 im Detail dargestellt. Der Wandhalter 6 umfasst eine U-förmige Aufnahme 60 mit zwei Schenkeln 61, die über einen Bodenabschnitt 62 miteinander verbunden sind. An den Schenkeln 61 sind Rippen 67 ausgebildet, die klemmend gegen einen Endabschnitt des Wandelementes 5 anlegbar sind. Auf der zu der U-förmigen Aufnahme 60 abgewandten Seite ist eine zweite U-förmige Aufnahme 63 für das Montageteil 14 ausgebildet. Die Aufnahme 63 umfasst zwei Leisten 64, an denen nach innen gerichtete abschnittsweise ausgebildete Stege 65 vorgesehen sind. Diese Stege 65 können Vorsprünge 17 des Montageteils 14 hintergreifen, um den Wandhalter 6 in einer horizontalen Richtung sicher an dem Montageteil 14 zu halten.

In Figur 5 ist das Montageteil 14 gezeigt. Es umfasst einen länglichen Körper 18, an dem zwei Öffnungen 16 zum Einfügen von Schrauben 15 ausgebildet sind. Von dem Körper 18 erstrecken sich an gegenüberliegenden Seiten Vorsprünge 17 nach außen, auf die die Leisten 64 aufgesteckt und dann in vertikale Richtung aufgeschoben werden können, so dass die Vorsprünge 17 von den Stegen 65 hintergriffen sind. Dies ermöglicht eine werkzeugfreie Montage des Wandhalters 6 an dem Montageteil 14.

An dem Montageteil 14 sind an dem Körper 18 ferner zwei schräg hervorstehende Stege 20 ausgebildet, die über einen Gelenkabschnitt 21 federnd an dem Montageteil 14 gelagert sind. Die beiden Federstege 20 sind in der montierten Position an eine Stirnseite des Wandelementes 5 anlegbar.

In Figur 6 ist ein hinterer Wandhalter 7 für ein Wandelement 5 gezeigt. Der Wandhalter 7 ist aus einem U-förmigen Körper gebildet, der zwei seitliche Stege 71 und einen Bodenabschnitt 72 aufweist, die eine Aufnahme 70 zum Einfügen eines Endabschnittes des Wandelementes 5 bilden. An den Stegen 71 sind nach innen hervorstehende Rippen 73 ausgebildet, die klemmend an dem Wandelement 5 festlegbar sind.

In Figur 7 ist eine Montageposition beim Zusammensetzen des Schubkastens gezeigt. Für die Montage eines Wandelementes 5 oberhalb einer Verkleidung 9

der Seitenzarge 4 wird eine Montagehilfe 40 aufgesetzt, an der das Wandelement 5 abgestützt ist. Die in Figur 8 gezeigte Montagehilfe 40 umfasst dabei eine Aufnahme 41, in die eine obere Kante der Verkleidung 9 aufgenommen werden kann. Um eine seitliche Führung der Montagehilfe 40 zu ermöglichen, ist die Aufnahme 41 von einem äußeren Steg 42 und einem inneren Steg 44 begrenzt, die über einen Mittelabschnitt 43 miteinander verbunden sind. Eine entsprechende Aufnahme 41 ist sowohl an einem vorderen Abschnitt als auch an einem hinteren Abschnitt der Montagehilfe 40 ausgebildet. In einem mittleren Abschnitt ist an der Oberseite eine nutförmige Führung 48 ausgebildet, die durch Nutwände 45 und 46 begrenzt ist, wobei die Breite der Führung 48 so bemessen ist, dass das Wandelement 5 darin eingefügt werden kann. Ferner ist noch ein Betätigungsabschnitt 47 an der Montagehilfe 40 ausgebildet, mittels dem die Montagehilfe 40 verschoben und montiert bzw. demontiert werden kann. Die Montagehilfe 40 wird auf die Verkleidung 9 aufgesetzt, um dann das Wandelement 5 zu positionieren. Anschließend wird das Wandelement 5 über den Wandhalter 6 und das Montageteil 14 an der Frontblende 2 fixiert, so dass dann die Montagehilfe 40 optional entfernt werden kann.

In den gezeigten Ausführungsbeispielen ist das Montageteil 14 sowie die Wandhalter 6 und 7 aus Kunststoff ausgebildet. Auch andere Werkstoffe, beispielsweise Metall, können eingesetzt werden.

Das zu montierende Wandelement 5 ist plattenförmig ausgebildet, insbesondere als Glasscheibe. Die beschriebene Befestigungsmechanik für das Wandelement 5 kann auch unabhängig von einer Reling 10 oder einer Verkleidung 9 an einer Seitenzarge eingesetzt werden.

Bezugszeichenliste

	1	Schubkasten
	2	Frontblende
5	3	Rückwand
	4	Seitenzarge
	5	Wandelement
	6	Wandhalter
	7	Wandhalter
10	8	Boden
	9	Verkleidung
	10	Reling
	11	Eckelement
	12	Bauteil
15	13	Halter
	14	Montageteil
	15	Schraube
	16	Öffnung
	17	Vorsprung
20	18	Körper
	20	Federsteg
	21	Gelenkabschnitt
	40	Montagehilfe
	41	Aufnahme
25	42	Steg
	43	Mittelabschnitt
	44	Steg
	45	Nutwand
	46	Nutwand
30	47	Betätigungsabschnitt
	48	Führung
	60	Aufnahme
	61	Schenkel
	62	Bodenabschnitt
35	63	Aufnahme
	64	Leiste
	65	Steg
	66	Aussparung
	67	Rippe

- 70 Aufnahme
- 71 Steg
- 72 Bodenabschnitt
- 73 Rippe

Ansprüche

1. Schubkasten (1) mit einer Frontblende (2), einer Rückwand (3) und zwischen Frontblende (2) und Rückwand (3) angeordneten Seitenzargen (4), wobei an mindestens einer Seitenzarge (4) ein Wandelement (5) vorgesehen ist, das zwischen zwei Wandhaltern (6, 7) gehalten ist, **dadurch gekennzeichnet, dass** einer der Wandhalter (6) über ein Montageteil (14) fixierbar ist, an dem mindestens ein Federelement (20) ausgebildet ist, um das Wandelement (5) zwischen den Wandhaltern (6, 7) klemmend festzulegen.
5
10
2. Schubkasten nach Anspruch 1, **dadurch gekennzeichnet, dass** das mindestens eine Federelement (20) integral mit dem Montageteil (14) des Wandhalters (6) ausgebildet ist.
15
3. Schubkasten nach Anspruch 1 oder 2, **dadurch gekennzeichnet, dass** der Wandhalter (6) das Wandelement (5) endseitig einfasst.
4. Schubkasten nach einem der vorhergehenden Ansprüche, **dadurch gekennzeichnet, dass** das Montageteil (14) an der Frontblende (2) oder der Rückwand (4) festlegbar ist und der Wandhalter (6) werkzeugfrei an dem Montageteil (14) montierbar ist.
20
5. Schubkasten nach einem der vorhergehenden Ansprüche, **dadurch gekennzeichnet, dass** der Wandhalter (6) an dem Montageteil (14) durch ein Verschieben in eine Richtung parallel zur Ebene der Frontblende (3) montierbar ist.
25
6. Schubkasten nach einem der vorhergehenden Ansprüche, **dadurch gekennzeichnet, dass** an dem Montageteil (14) mindestens ein Federsteg (20) ausgebildet ist, der in der montierten Position an einer Stirnseite des Wandelementes (5) anliegt.
30
7. Schubkasten nach einem der vorhergehenden Ansprüche, **dadurch gekennzeichnet, dass** an dem Wandhalter (6) eine U-förmige Aufnahme (60) zum Einfassen des Wandelementes (5) ausgebildet ist und in einem Bodenabschnitt (63) der U-förmigen Aufnahme (60) eine Aussparung (66) zur Durchführung mindestens eines Federelementes (20) vorgesehen ist.
35

8. Schubkasten nach einem der vorhergehenden Ansprüche, **dadurch gekennzeichnet, dass** der Wandhalter (6) auf der zum Wandelement (5) abgewandten Seite eine U-förmige Aufnahme (63) für das Montageteil (14) aufweist.
- 5
9. Schubkasten nach Anspruch 8, **dadurch gekennzeichnet, dass** an der U-förmigen Aufnahme (63) abschnittsweise nach innen gerichtete Stege (65) ausgebildet sind.
- 10
10. Schubkasten nach einem der vorhergehenden Ansprüche, **dadurch gekennzeichnet, dass** das Montageelement (14) und/oder der Wandhalter (6) aus Kunststoff hergestellt sind.
- 15
11. Schubkasten nach einem der vorhergehenden Ansprüche, **dadurch gekennzeichnet, dass** das Wandelement (5) als transparente oder transluzente Glasscheibe ausgebildet ist.

Fig. 1

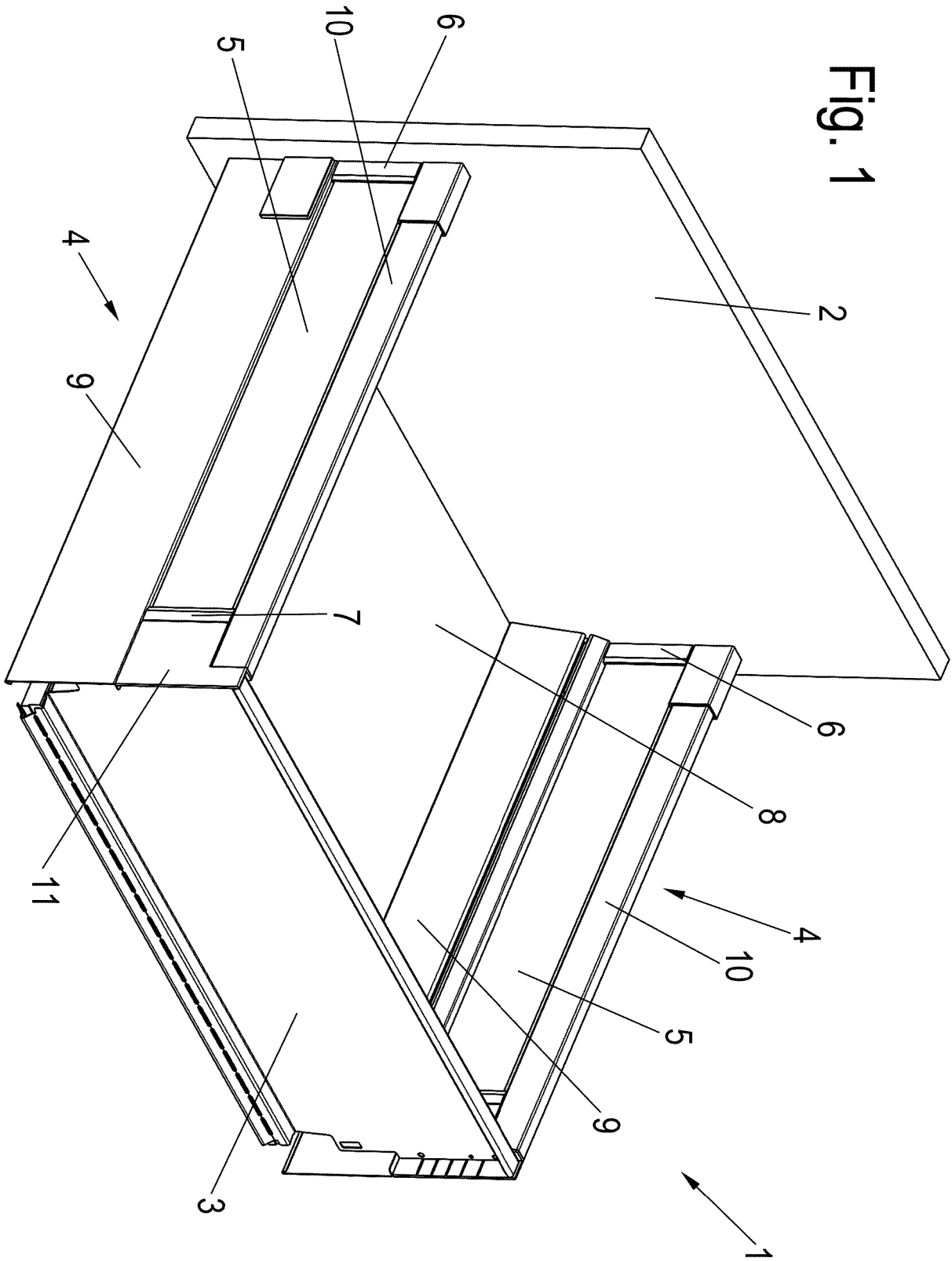
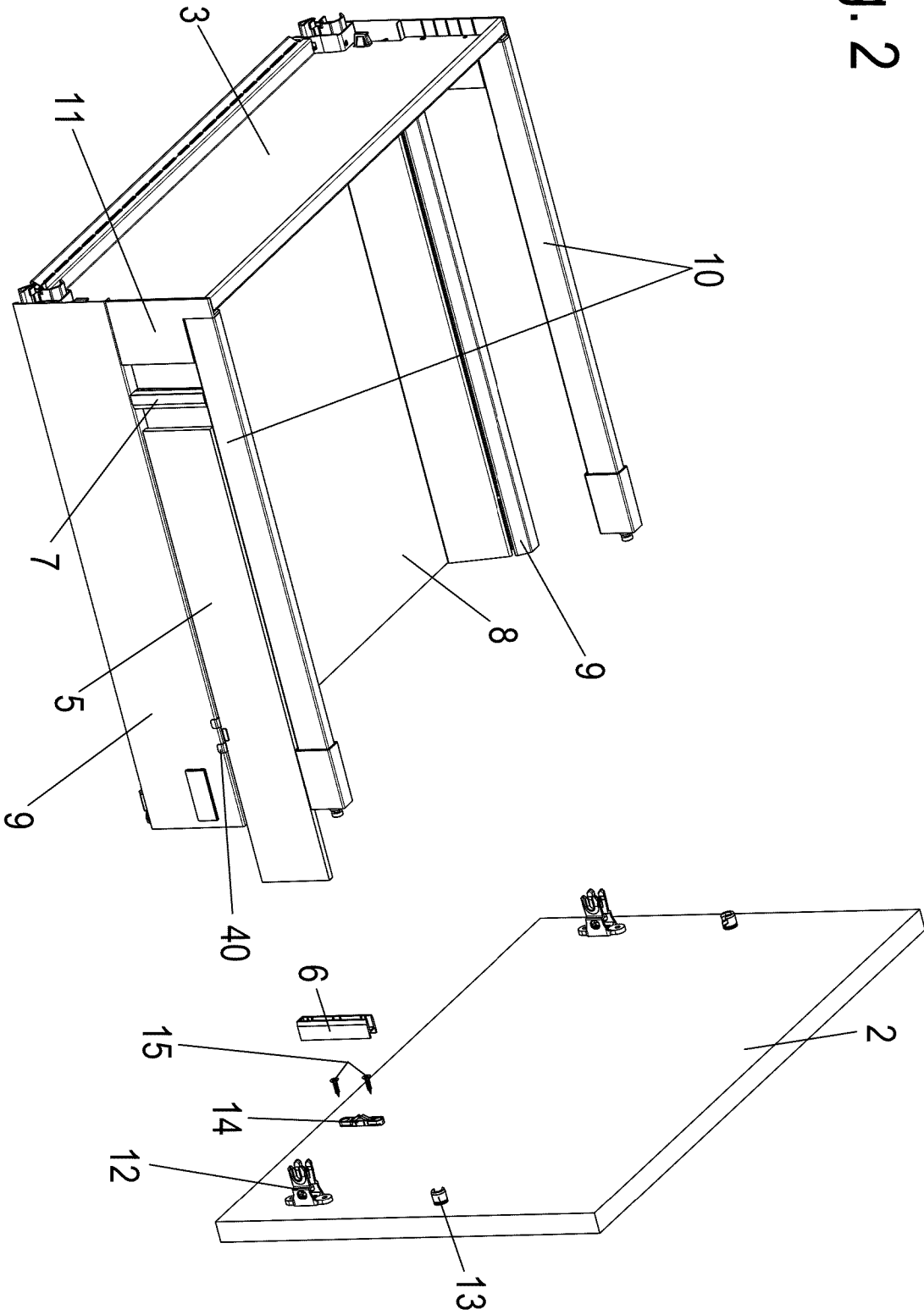


Fig. 2



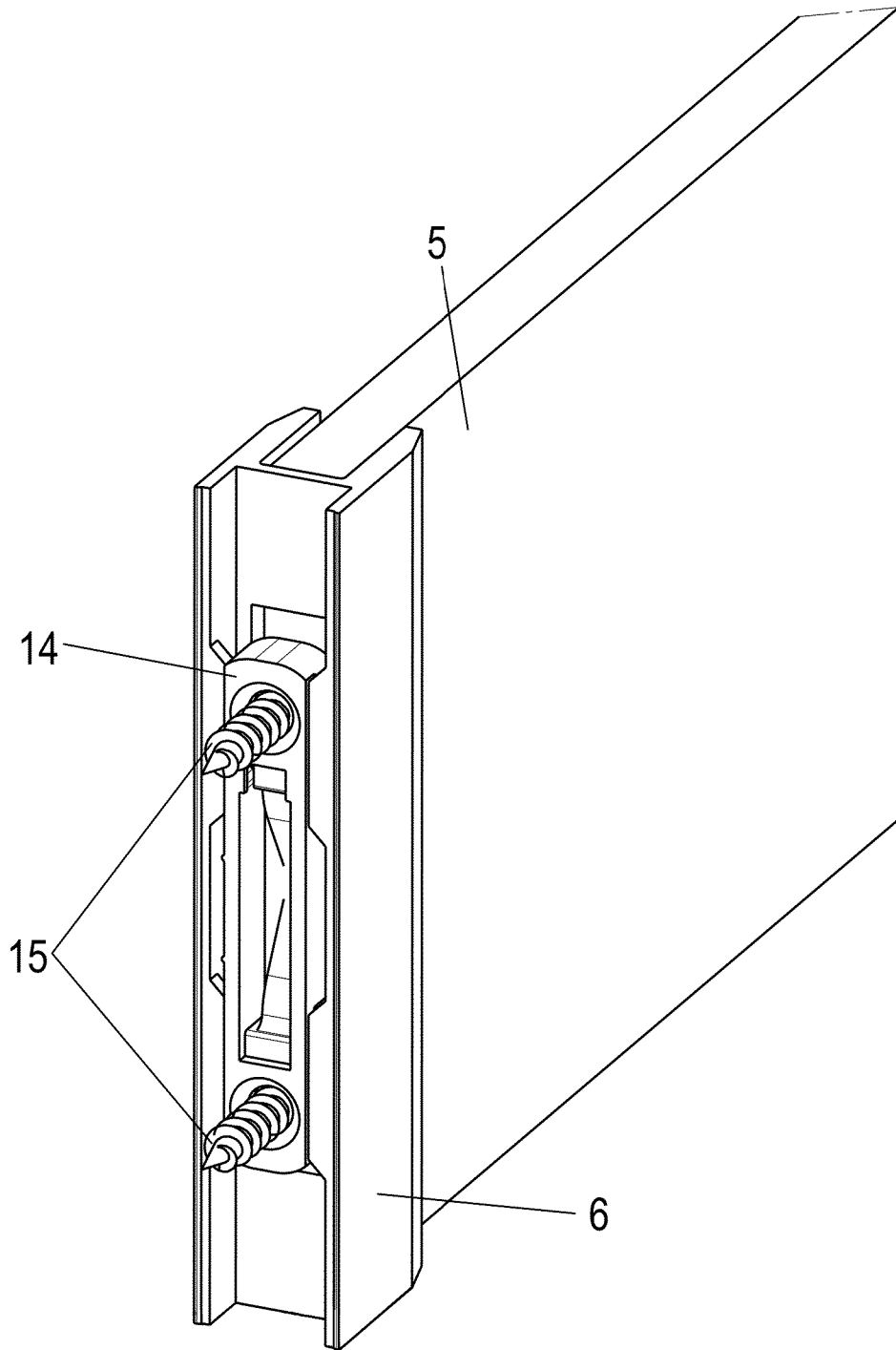


Fig. 3A

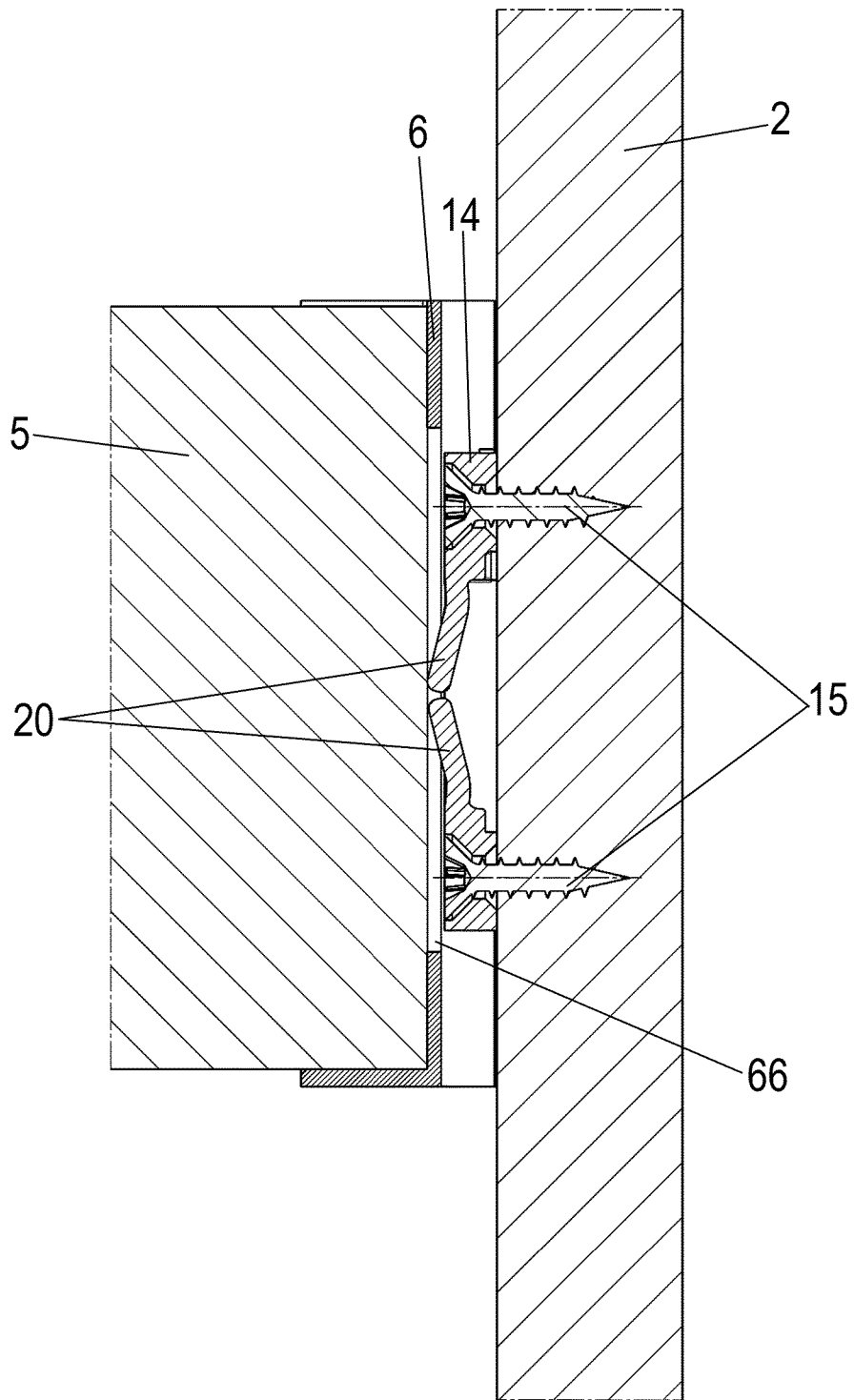


Fig. 3B

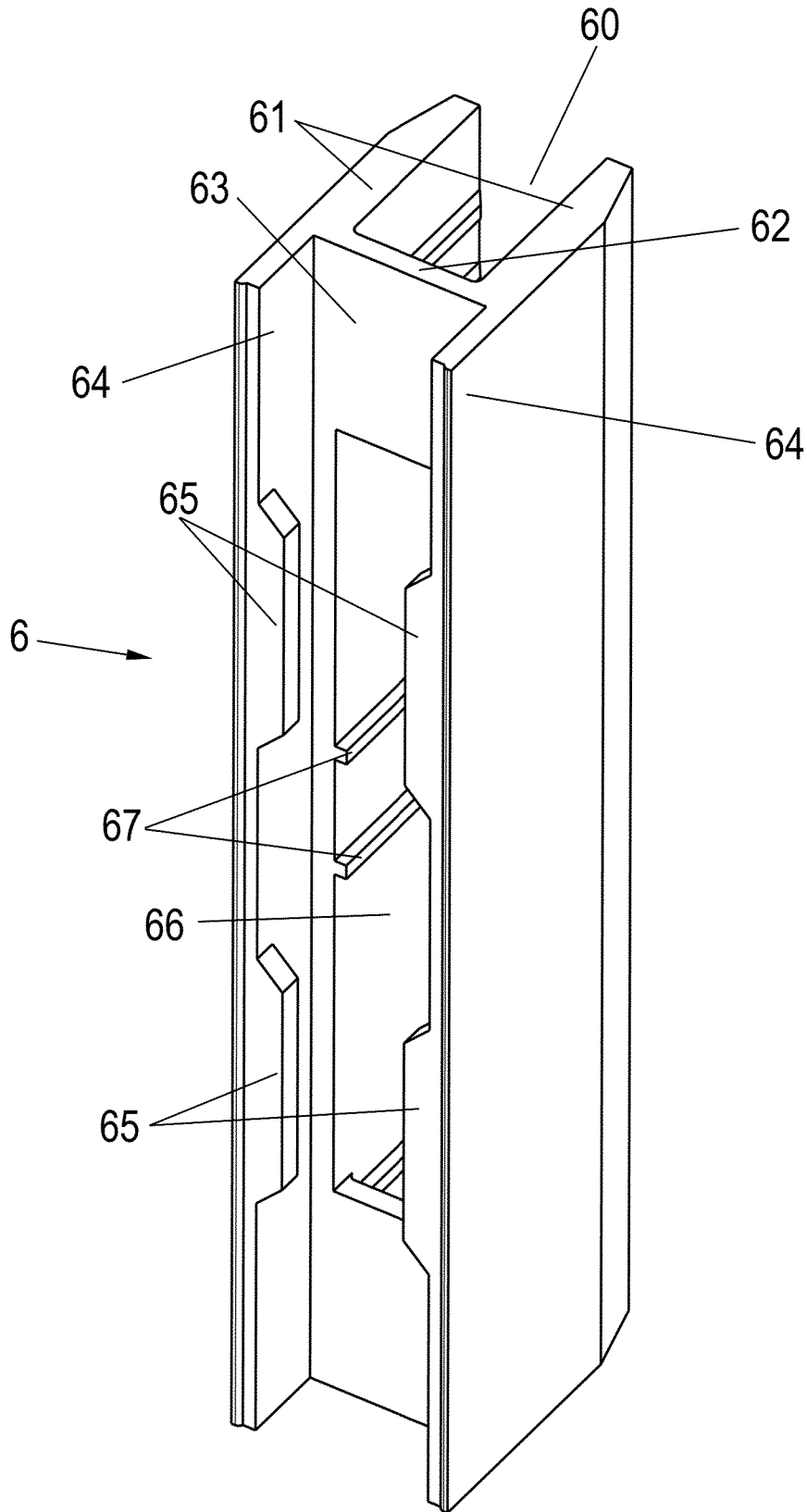


Fig. 4

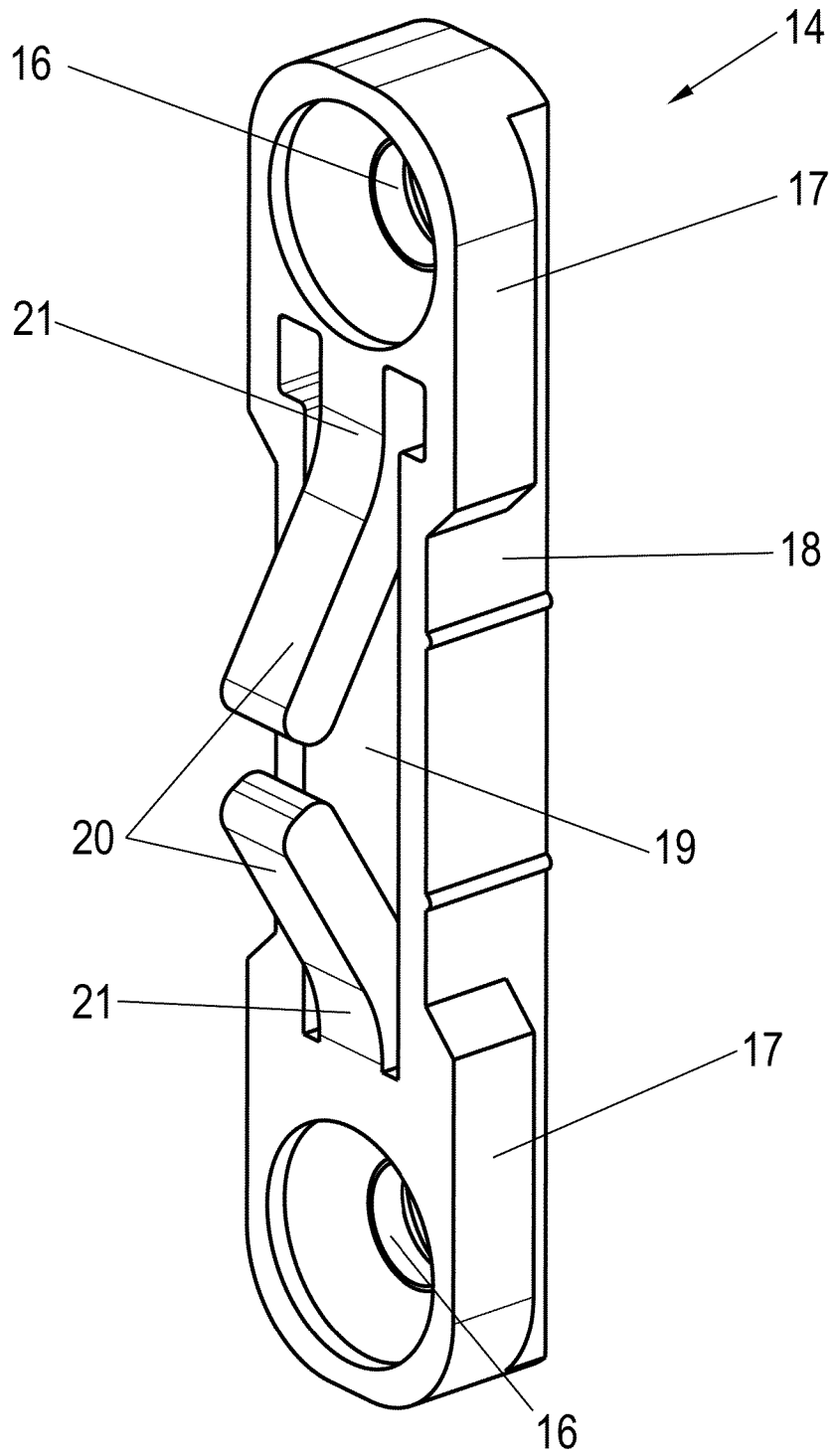


Fig. 5

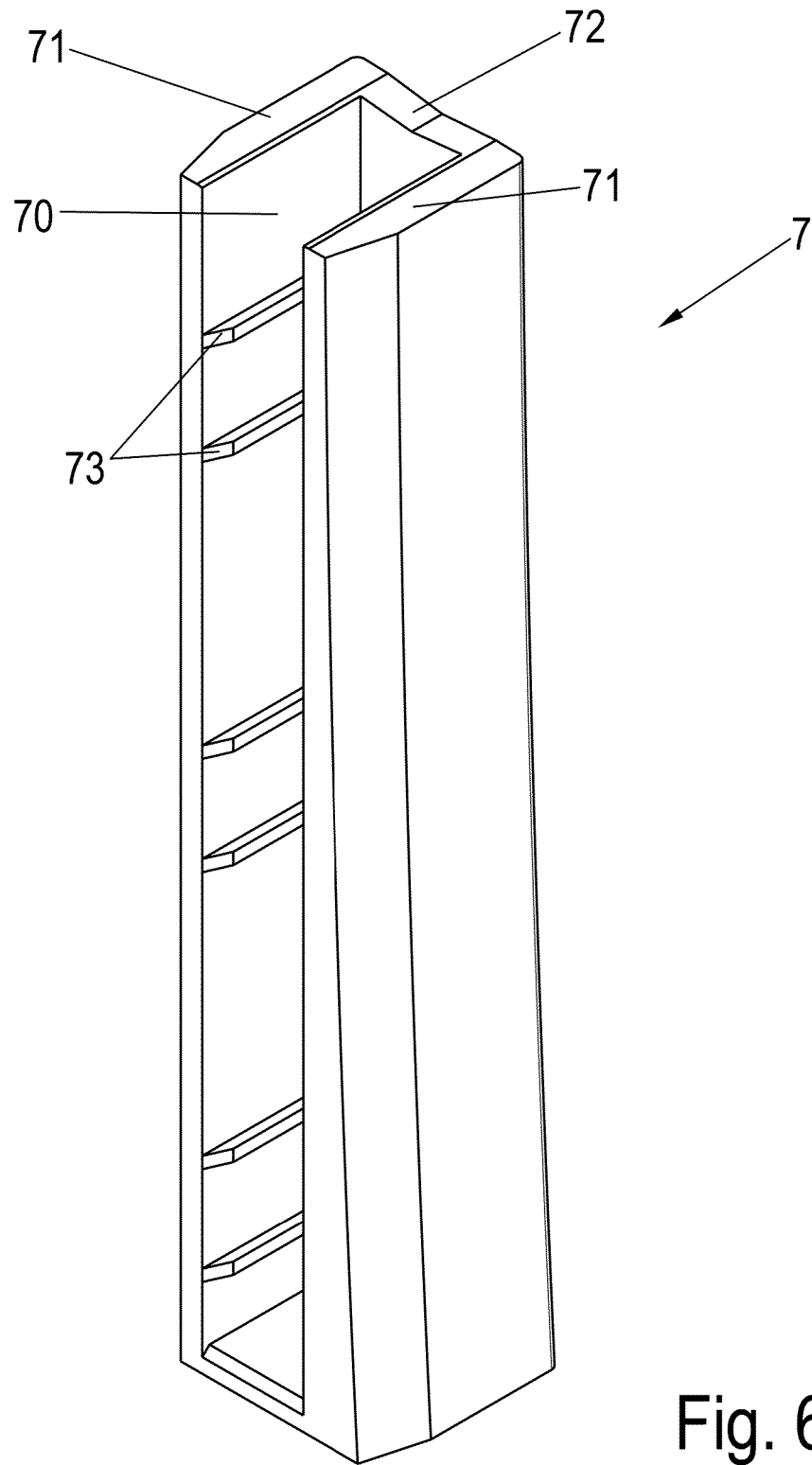
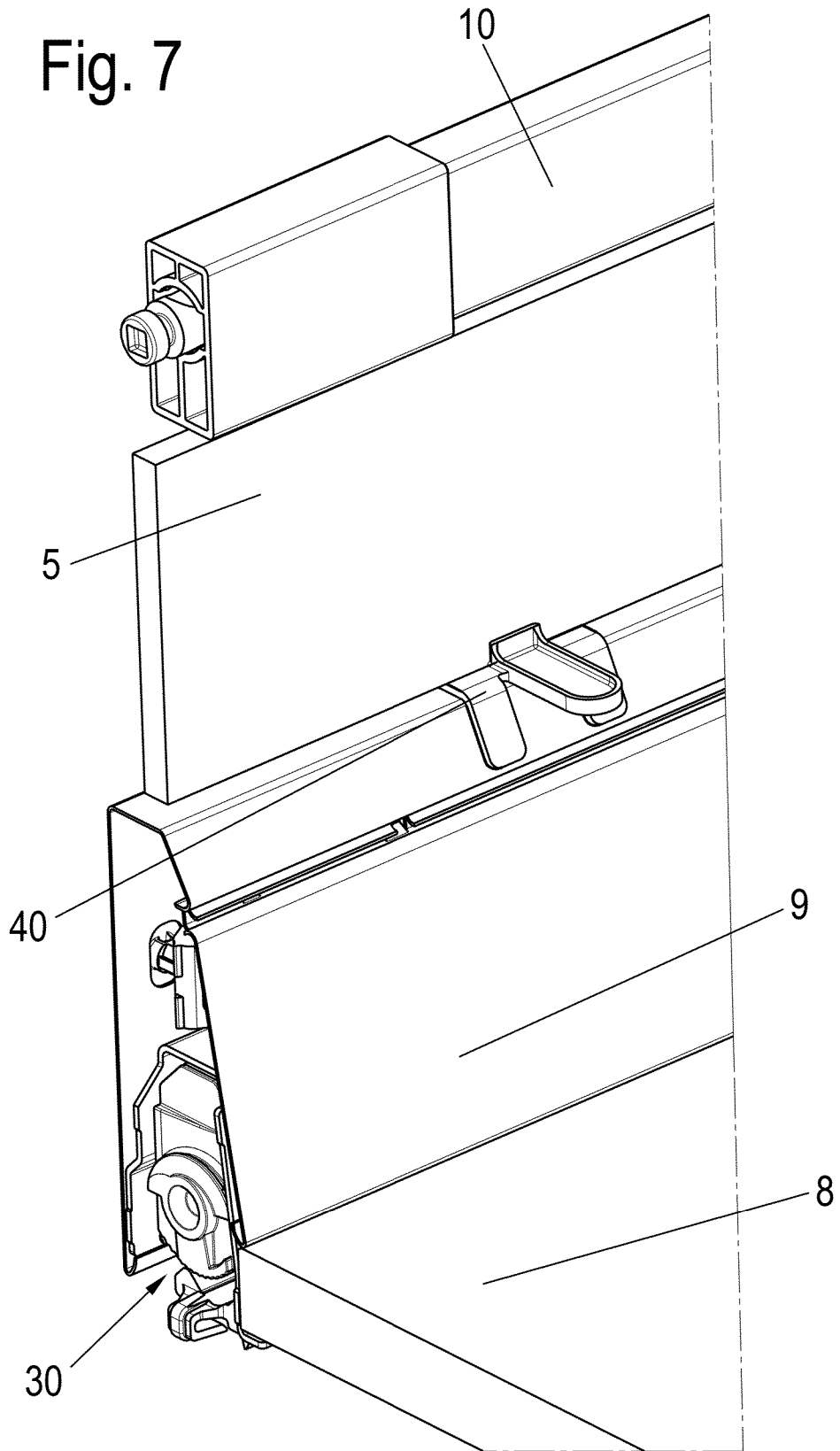


Fig. 6

Fig. 7



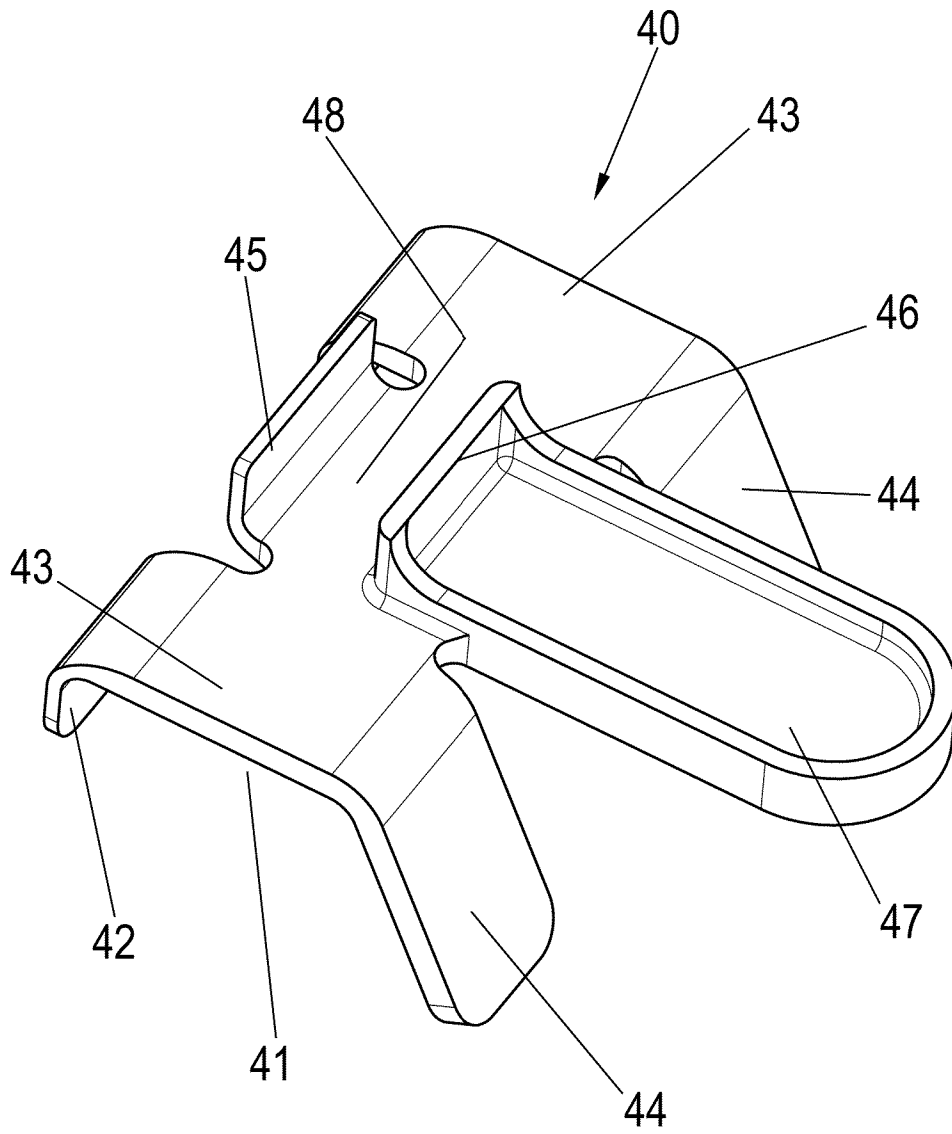


Fig. 8

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

International application No
PCT/EP2013/052864

A. CLASSIFICATION OF SUBJECT MATTER
INV. A47B88/00
ADD.
According to International Patent Classification (IPC) or to both national classification and IPC

B. FIELDS SEARCHED
Minimum documentation searched (classification system followed by classification symbols)
A47B

Documentation searched other than minimum documentation to the extent that such documents are included in the fields searched

Electronic data base consulted during the international search (name of data base and, where practicable, search terms used)
EPO-Internal

C. DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT

Category*	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
A	DE 203 12 304 U1 (BLUM GMBH JULIUS [AT]) 9 October 2003 (2003-10-09) cited in the application page 3, paragraph 6 figures 2,7	1
A	----- WO 2007/137311 A2 (BLUM GMBH JULIUS [AT]; BOEHLER JUERGEN [AT]; KAMPL MARKUS [AT]; FINK F) 6 December 2007 (2007-12-06) page 5, paragraph 3 figures 1,3,6,8,9	1
A	----- WO 03/024274 A1 (ALFIT AG [AT]; WICHOWSKI ARTUR [AT]; GRABHER GUENTER [AT]) 27 March 2003 (2003-03-27) page 6, paragraph 1 figures 1,2	1
	----- -/--	

Further documents are listed in the continuation of Box C.

See patent family annex.

* Special categories of cited documents :

- "A" document defining the general state of the art which is not considered to be of particular relevance
- "E" earlier application or patent but published on or after the international filing date
- "L" document which may throw doubts on priority claim(s) or which is cited to establish the publication date of another citation or other special reason (as specified)
- "O" document referring to an oral disclosure, use, exhibition or other means
- "P" document published prior to the international filing date but later than the priority date claimed

- "T" later document published after the international filing date or priority date and not in conflict with the application but cited to understand the principle or theory underlying the invention
- "X" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered novel or cannot be considered to involve an inventive step when the document is taken alone
- "Y" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered to involve an inventive step when the document is combined with one or more other such documents, such combination being obvious to a person skilled in the art
- "&" document member of the same patent family

Date of the actual completion of the international search 5 March 2013	Date of mailing of the international search report 12/03/2013
Name and mailing address of the ISA/ European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL - 2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040, Fax: (+31-70) 340-3016	Authorized officer Bitton, Alexandre

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

International application No
PCT/EP2013/052864

C(Continuation). DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT		
Category*	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
A	DE 20 2008 011505 U1 (HETTICH PAUL GMBH & CO KG [DE]) 27 August 2009 (2009-08-27) page 5, paragraph 62 - paragraph 63 page 6, paragraph 72 figures 8-14,26 -----	1
A	DE 38 01 195 A1 (HAGENHENRICH GMBH & CO KG [DE]) 27 July 1989 (1989-07-27) column 3, line 52 - line 66 figure 1 -----	1

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Information on patent family members

International application No PCT/EP2013/052864

Patent document cited in search report	Publication date	Patent family member(s)	Publication date
DE 20312304	U1	09-10-2003	AT 6526 U1 29-12-2003
			DE 20312304 U1 09-10-2003
			IT MI20030397 U1 17-03-2004

WO 2007137311	A2	06-12-2007	AT 503672 A1 15-12-2007
			WO 2007137311 A2 06-12-2007

WO 03024274	A1	27-03-2003	AT 413320 B 15-02-2006
			EP 1427310 A1 16-06-2004
			ES 2295410 T3 16-04-2008
			WO 03024274 A1 27-03-2003

DE 202008011505	U1	27-08-2009	AU 2009237898 A1 22-10-2009
			CN 102006801 A 06-04-2011
			DE 202008011505 U1 27-08-2009
			EP 2268169 A2 05-01-2011
			JP 2011516225 A 26-05-2011
			KR 20110042260 A 26-04-2011
			RU 2010146154 A 27-05-2012
			TW 201008521 A 01-03-2010
			WO 2009127467 A2 22-10-2009

DE 3801195	A1	27-07-1989	DE 3801195 A1 27-07-1989
			US 4902080 A 20-02-1990

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP2013/052864

A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES
 INV. A47B88/00
 ADD.
 Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPC) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPC

B. RECHERCHIERTE GEBIETE
 Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole)
 A47B

Recherchierte, aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)
 EPO-Internal

C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
A	DE 203 12 304 U1 (BLUM GMBH JULIUS [AT]) 9. Oktober 2003 (2003-10-09) in der Anmeldung erwähnt Seite 3, Absatz 6 Abbildungen 2,7	1
A	----- WO 2007/137311 A2 (BLUM GMBH JULIUS [AT]; BOEHLER JUERGEN [AT]; KAMPL MARKUS [AT]; FINK F) 6. Dezember 2007 (2007-12-06) Seite 5, Absatz 3 Abbildungen 1,3,6,8,9	1
A	----- WO 03/024274 A1 (ALFIT AG [AT]; WICHOWSKI ARTUR [AT]; GRABHER GUENTER [AT]) 27. März 2003 (2003-03-27) Seite 6, Absatz 1 Abbildungen 1,2	1
	----- -/--	

Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen Siehe Anhang Patentfamilie

* Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen :

- "A" Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist
- "E" frühere Anmeldung oder Patent, die bzw. das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist
- "L" Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)
- "O" Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht
- "P" Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist
- "T" Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist
- "X" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden
- "Y" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist
- "&" Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist

Datum des Abschlusses der internationalen Recherche	Absenddatum des internationalen Recherchenberichts
5. März 2013	12/03/2013

Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL - 2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040, Fax: (+31-70) 340-3016	Bevollmächtigter Bediensteter Bitton, Alexandre
--	--

C. (Fortsetzung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
A	DE 20 2008 011505 U1 (HETTICH PAUL GMBH & CO KG [DE]) 27. August 2009 (2009-08-27) Seite 5, Absatz 62 - Absatz 63 Seite 6, Absatz 72 Abbildungen 8-14,26 -----	1
A	DE 38 01 195 A1 (HAGENHENRICH GMBH & CO KG [DE]) 27. Juli 1989 (1989-07-27) Spalte 3, Zeile 52 - Zeile 66 Abbildung 1 -----	1

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP2013/052864

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung	
DE 20312304	U1	09-10-2003	AT 6526 U1	29-12-2003
			DE 20312304 U1	09-10-2003
			IT MI20030397 U1	17-03-2004

WO 2007137311	A2	06-12-2007	AT 503672 A1	15-12-2007
			WO 2007137311 A2	06-12-2007

WO 03024274	A1	27-03-2003	AT 413320 B	15-02-2006
			EP 1427310 A1	16-06-2004
			ES 2295410 T3	16-04-2008
			WO 03024274 A1	27-03-2003

DE 202008011505	U1	27-08-2009	AU 2009237898 A1	22-10-2009
			CN 102006801 A	06-04-2011
			DE 202008011505 U1	27-08-2009
			EP 2268169 A2	05-01-2011
			JP 2011516225 A	26-05-2011
			KR 20110042260 A	26-04-2011
			RU 2010146154 A	27-05-2012
			TW 201008521 A	01-03-2010
			WO 2009127467 A2	22-10-2009

DE 3801195	A1	27-07-1989	DE 3801195 A1	27-07-1989
			US 4902080 A	20-02-1990
